

# **Resolution**

## **zum französischen Kernkraftwerk Fessenheim**

*Aufgrund der katastrophalen und tragischen Auswirkungen des Atomunfalls von Fukushima in Japan, ausgelöst durch ein starkes Erdbeben, sind die Bürgerinnen und Bürger am Oberrhein sehr besorgt wegen eines möglichen großen Störfalles oder Unfalles im Atomkraftwerk Fessenheim.*

*Angesichts vieler offener Fragen zum Betrieb, zur Sicherheit der Anlage und zu den Auswirkungen eines Unfalls im Bereich des sogenannten Restrisikos dieser Anlage verabschiedet der Gemeinderat*

*Der Gemeinde Auggen in seiner Sitzung am 12. April 2011 folgende*

### **R e s o l u t i o n :**

1. Der Gemeinderat ist von der Sorge getragen, dass die Vielzahl der technischen Mängel am ältesten Kernkraftwerk Frankreichs in Fessenheim zu einem Unfall führen können, der unsere Heimat im weiten Umkreis für lange Zeit unbewohnbar machen würde.

Die aktuellen Erfahrungen in Japan zeigen, dass trotz der von den Aufsichtsbehörden als sicher beurteilten technischen Auslegung einer Anlage Ereignisse auftreten können, die – im Vergleich mit anderen technischen Risiken – zu unabschätzbaren und katastrophalen Schäden führen können.

In Fessenheim bestehen nach heutigem Stand von Technik und Wissenschaft zu viele offene Fragen zur Sicherheit der Anlage hinsichtlich Schutz vor möglichen Erdbeben, Überschwemmungen, Flugzeugabstürzen oder terroristischen Angriffen.

**Der Gemeinderat fordert deshalb die Stilllegung des Kernkraftwerkes Fessenheim.**

**Weiterhin fordert der Gemeinderat der Gemeinde Auggen ebenfalls die Stilllegung der Atomkraftwerke in Beznau und Leibstadt/Schweiz, da auch bei diesen Atomkraftwerken dieselben Voraussetzungen, hinsichtlich des Alters und der Erdbebensicherheit vorliegen.**

2. Die zuständigen Oberbehörden, namentlich
  - die Landesregierung Baden-Württemberg und die Bundesregierung
  - die Exekutive der grenznahen Kantone in der Schweiz und der Schweizerische Bundesrat
  - die Verantwortlichen des Département Haut Rhin und die zuständigen Minister in Frankreichwerden aufgefordert, die Anliegen dieser Resolution in geeigneter Weise zu unterstützen.
3. An die Stelle von Atomenergie soll in Europa eine nachhaltige und dezentrale Energiewirtschaft treten, die auf Energieeffizienz und erneuerbare Energiequellen setzt. Diese Zielsetzungen dienen auch dem weltweiten Klimaschutz.

Auggen, den 12.04.2011

Für den Gemeinderat  
der Gemeinde Auggen

gez.  
Fritz Deutschmann  
Bürgermeister